

**NÖ LANDESAUSSTELLUNG
AMSTETTEN - MAUER**

28.3.-8.11.2026

WENN DIE WELT KOPF STEHT

Mensch.
Psyche.
Gesundheit.

Ein starkes Zeichen für Erinnerung, Verantwortung und Zukunft



Seit mehr als sechs Jahrzehnten prägt die Niederösterreichische Landesausstellung nicht nur die kulturelle Landschaft unseres Landes – sie wirkt tief in die Regionen hinein, schafft neue Perspektiven und bringt zentrale Fragen unserer Gesellschaft auf den Punkt.

2026 wird dieser Anspruch auf besonders eindrucksvolle Weise eingelöst: Im Pavillonbereich des Landeskrankenhauses Mauer widmet sich die Ausstellung unter dem Titel **„WENN DIE WELT KOPF STEHT – Mensch. Psyche. Gesundheit.“** einem Thema, das aktueller nicht sein könnte – der seelischen Gesundheit.

Was bedeutet psychische Gesundheit heute? Wie geht unsere Gesellschaft mit psychischen Erkrankungen um? Und was lehrt uns die Geschichte, insbesondere die dunklen Kapitel der NS-Medizinverbrechen? Die Ausstellung stellt diese Fragen mit wissenschaftlicher Tiefe, gesellschaftlicher Relevanz und hohem gestalterischen Anspruch – und entwickelt daraus einen zukunftsgerichteten Lern- und Erinnerungsort.

Dabei geschieht alles in enger Zusammenarbeit mit dem Landeskrankenhaus Mauer – mit großer Rücksicht auf den laufenden Betrieb, auf die Patientinnen und Patienten und mit dem Ziel, nachhaltige Impulse für gesellschaftliches Verständnis und regionale Entwicklung zu setzen.

So entsteht ein Ort der Auseinandersetzung, der Aufklärung – und der Hoffnung.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner



HINWEIS

Alle Innenbereiche
der Ausstellung
sind barrierefrei
für jede und jeden
zugänglich.

Eine Ausstellung, die bewegt. Ein Ort, der berührt.

Die NÖ Landesausstellung 2026 findet in Amstetten-Mauer statt – in der Region Moststraße im Herzen des Mostviertels. Unter dem Titel **„WENN DIE WELT KOPF STEHT – Mensch. Psyche. Gesundheit.“** werden Sie dazu eingeladen, sich dem Thema „seelische Gesundheit“ aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern.

Zentraler Schauplatz ist das Landes-
klinikum Mauer im Mostviertel, ein
beeindruckendes Ensemble im Jugend-
stil, das seit über 120 Jahren für die
psychische Gesundheit in Nieder-
österreich steht. Zum ersten Mal wird
eine Landesausstellung in einer Klinik
bei laufendem Betrieb realisiert –
ein klares Bekenntnis für Offenheit
und Respekt im Umgang mit psychi-
schen Erkrankungen.



Ein starkes Zeichen. Ein offener Dialog.

Die NÖ Landesausstellung 2026 beleuchtet verschiedenste Facetten psychischer Gesundheit – von Diagnosen über Therapieformen bis hin zum gesellschaftlichen Umgang. Ziel ist es, psychische Erkrankungen zu enttabuisieren und die Wichtigkeit seelischer Gesundheit noch mehr ins Zentrum der öffentlichen Wahrnehmung zu rücken.

Sichern Sie
sich Ticket und
Führung!



noe-landesaussstellung.at



Psychische Gesundheit im Wandel der Zeit

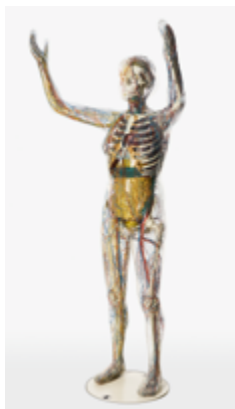
Seelische Gesundheit ist schon lange kein Randthema mehr. Die NÖ Landesausstellung stellt mutig und offen aktuelle Fragen: Wie gehen wir als Gesellschaft mit psychischen Erkrankungen um? Wie hat sich dieser Umgang verändert? Und was können wir für die Zukunft daraus lernen?

UNSER TIPP

Tägliche Führungen:
„WENN DIE WELT
KOPF STEHT.“ und
„Lernort zur Geschichte
der NS-Medizin-
verbrechen“

**Familien-
führungen:**
an Wochenenden,
Feiertagen und
in den Ferien

© Dresden, Sammlung Schwarzkopf im Deutschen Hygienemuseum Dresden (DHMD 2020/585); Foto: Gunter Binsack



„Gläserne Frau“, 2000
Original: Franz und Fritz
Tschackert, 1935/36

© St. Pölten, Landesausstellungen NÖ (KS-12157);
Foto: Christoph Fuchs



„Narrenturm“,
2. Hälfte 20. Jahrhundert

© St. Pölten, Landesausstellungen NÖ (KS-27478);
Foto: Christoph Fuchs



„Doppeltjunge.!\“, 1987
August Walla

Die Inhalte der Ausstellung gliedern sich in vier Abschnitte:

DEFINITION

Im Mittelpunkt steht der Wandel der Einordnung psychischer Erkrankungen – was galt als krank und welches Verhalten entsprach einer gesellschaftlichen Norm?

DIAGNOSE

Gezeigt wird der Wandel der Diagnoseverfahren, der sich verändernde medizinische Blick auf psychische Erkrankungen sowie die Auswirkungen gesellschaftlicher Veränderungen auf die menschliche Psyche.

KRANKHEIT UND GESELLSCHAFT

Dieser Abschnitt beleuchtet den Wandel im gesellschaftlichen und institutionellen Umgang mit psychisch erkrankten Menschen – vom Ende des 18. Jahrhunderts bis in die Gegenwart.

THERAPIE

Hier stehen die Behandlung psychischer Erkrankungen und die unterschiedlichen Heilungs- und Therapieformen in Geschichte und Gegenwart im Fokus.

Einblick

Der Besuch der Ausstellung wird für Sie zu einer inspirierenden Erfahrung, regt zum Nachdenken an und schafft Verständnis für psychische Erkrankungen. Eine Führung und unsere Vermittlungsformate vertiefen Ihre Erfahrung.

© St. Pölten, Landesbibliothek NÖ (KS-15490); Foto: Peter Böttcher



„Moderne Krankenbetreuung“, 1907
August Lancedelli

© Wien, Österreichische Galerie Belvedere (2980); Foto: Belvedere, Wien



„Eine Wahnsinnige“, 1886
Fortunato Bello

A Hauptausstellung Haus 21



Die Ausstellung im Direktionsgebäude setzt sich auf rund 1.000 m² mit unterschiedlichen Aspekten von geistiger Gesundheit und Krankheit sowie dem gesellschaftlichen Umgang mit psychischen Erkrankungen auseinander. Die Inhalte der Ausstellung werden dabei in vier Abschnitte gegliedert und behandeln unterschiedliche Themen aus historischer und gegenwärtiger Perspektive.

C Lernort Haus 18

Im Lernort Haus 18 wird die Geschichte der NS-Medizinverbrechen aufgearbeitet – basierend auf neuesten Forschungsergebnissen. Ein Ort des Erinnerns, des Respekts und der Aufarbeitung. Der übrigens für alle kostenlos zugänglich ist!

D Aufbahrungshalle und Friedhof

Die Fassade des Friedhofsgebäudes ist dezent mit Ornamenten strukturiert und fügt sich in das Jugendstil-Ensemble ein. Die Aufbahrungshalle mit Altar ist ein ruhiger, würdevoller Raum, der während der NÖ Landesausstellung von außen einsehbar ist. Das Gebäude ist Teil des ummauerten Friedhofs, dessen Gesamtfläche fast 6.500 m² beträgt.

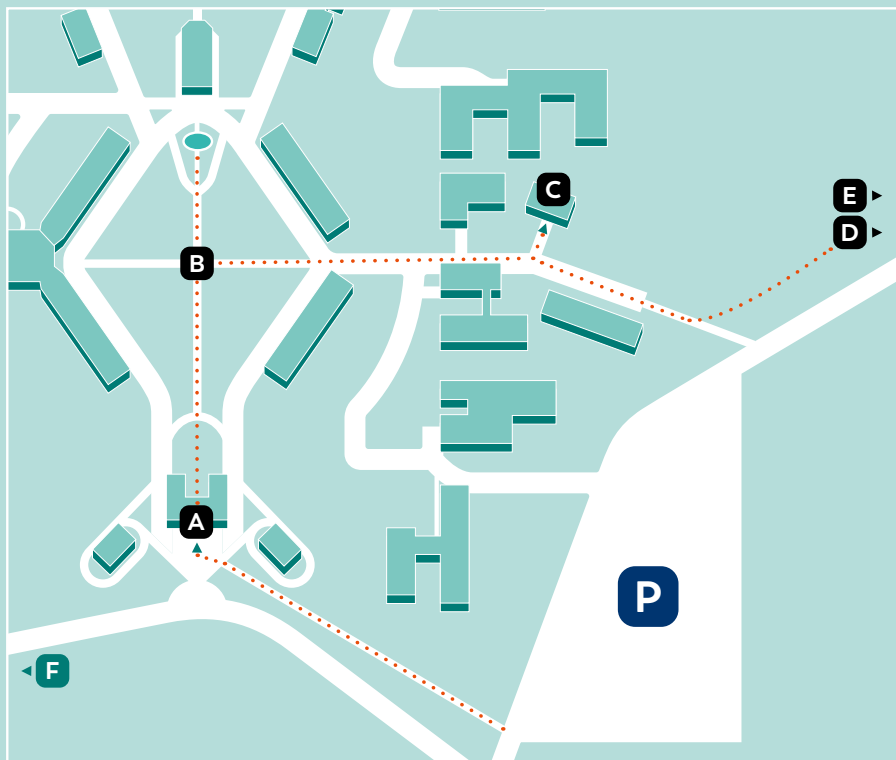


Angebot für Familien: Den Gefühlen auf der Spur

Die Familienschiene der NÖ Landesausstellung bietet eine spielerische Auseinandersetzung rund um das Thema „Gefühle“ an. Dabei lernen Kinder und Erwachsene, Emotionen zu erkennen, zu benennen und neue Wege im Umgang mit ihnen zu finden. Wenn wir unsere Gefühle besser verstehen, stärken wir unsere Selbsterkenntnis und Widerstandskraft.

ÜBERSICHTSPLAN

der Niederösterreichischen Landesausstellung 2026
am Gelände des Landesklinikums Mauer



A Haupteingang, Haus 21
(Shop, Gastro, Kassa, WC)

B Park

C Lernort Haus 18 (WC)

D Friedhof

E Gedenkort

F Bahnhof
(ca. 10 Gehminuten entfernt)

P Parkplatz (WC)

..... Kuratierter Rundweg

Erleben Sie Geschichte und Architektur hautnah

Der kuratierte Rundweg über das Gelände des Landesklinikums Mauer führt zu acht Themenstationen und wichtigen Bereichen der Anlage. Tauchen Sie in die bewegte Geschichte dieses Ortes ein und entdecken Sie die außergewöhnliche Jugendstil-Architektur von Carlo von Boog.



Mostviertel einfach.gut.leben.

Es gibt Orte, an denen man schon beim Ankommen spürt: Hier möchte ich bleiben. Das Mostviertel ist so ein Ort. Zwischen Donau und Ötscher, Streuobstwiesen und markanten Berggipfeln beginnt eine Reise, auf der Zeit spürbar wird. Zeit für ein Glas Most unter alten Birnbäumen. Für eine Radtour entlang klarer Flüsse. Für ein Gespräch am Wirtshaustisch. Oder für eine Wanderung auf einen stillen Aussichtsberg.

Das Leben im Mostviertel ist echt und unverfälscht. Wer hier urlaubt, wird belohnt – mit Raum für Begegnungen, Natur und für sich selbst.



Verbringen Sie
Ihren genussvollen
Aufenthalt in der
Region Moststraße.



mostviertel.at

Im Land der Mostbirnbäume

Das Landeskrankenhaus Mauer liegt eingebettet in der Region Moststraße – eine Landschaft, die schon beim ersten Anblick verzaubert: kleine Dörfer, ehrwürdige Birnbaumzeilen und stattliche Vierkanthöfe, die wie Burgen auf den sanft-grünen Hügeln thronen.



Das größte Birnbaum-Streuobst-wiesengebiet Europas ist geprägt vom Birnenmost – und von den Menschen, die ihn mit Leidenschaft keltern. Wer die Region besucht, kann das gute Leben spüren: beim Radfahren und Wandern durch die Natur, beim Einkehren in den traditionellen Wirtshäusern und Heurigen, beim Kosten regionaler Produkte oder beim Entdecken der vielfältigen Ausflugsziele.

HIGHLIGHT- VERANSTALTUNGEN

NÄHERE
INFORMATIONEN



DATUM	VERANSTALTUNG
Sa 28. März	Regionsfest Moststraße
So 29. März	ORF Radio NÖ Frühschoppen
So 19. April	Tag des Mostes an der Moststraße
Sa 9. Mai	HYPO NOE Familienfest mit Radio NÖ auf Tour – Radio 4/4
Fr 4. Sept.	NÖ Senioren Wandertag
Sa 5. Sept.	100 Jahre Musikverein Mauer-Öhling
Sa 12. Sept.	Wandertag Pensionistenverband NÖ
So 13. Sept.	ORF Radio NÖ Frühschoppen
Sa 3. Okt.	Bäuerinnen Wandertag mit Radio NÖ auf Tour – Radio 4/4

Mit den Kombi-Angeboten mehr entdecken

Das Mostviertel lädt dazu ein, Kultur und Kulinarik auf besondere Weise zu erleben. Erkunden Sie die schönsten Seiten der Region mit unseren Kombi-Angeboten:

- Eintritt und Führung durch die Landesausstellung,
- Mittagessen bei einem ausgewählten Moststraße-Wirt und
- ein zusätzlicher, besonderer Programmpunkt.

GRUPPEN-
AUSFLÜGE





LINZ

ENNS

DONAURADWEG

DONAU

ENNSRADWEG

Ausstellung
„Codename:
Spielwarenfabrik“
St. Valentin

ST. PÖLTEN →

YBBS

YBBS

YBBSTALRADWEG

AMSTETTEN

Mostelleria

Landeskrankenhaus Mauer

Obstgarten-
Erlebnisweg Öhling

Starkl
Erlebnispfad

Schloss Ulmerfeld

Museum
Ostarrichi

REGION MOSTSTRASSE

STEYR

ENNS

Stift
Seitenstetten

MalzWelt

Basilika
Sonntagberg

Waidhofen
an der Ybbs

Naturpark
Ybbstal

Naturpark
Ötscher-
Tormauer

INFORMATIONEN ZUR NÖ LANDESAUSSTELLUNG 2026



noe-landesausstellung.at

ÖFFNUNGSZEITEN

28.3. – 8.11.2026

Täglich 9 bis 18 Uhr

Einlass bis 17 Uhr

EINTRITTSPREISE

€ 12,- für Erwachsene

€ 4,- für Kinder und

Jugendliche 6–18 Jahre

Einmalig freier Eintritt
mit der NÖ-Card

Führung

€ 5,-

INFORMATION, BERATUNG UND BUCHUNG

Mostviertel Tourismus GmbH

+43 (0) 800 24 10 45

buchung@noe-landesausstellung.at



WISSENSWERTES

Die Innenbereiche der Ausstellung sind barrierefrei, die Außenbereiche nur teilweise. Das Mitnehmen von Tieren auf das Areal sowie in die Krankenanstalt ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Assistenz- und Therapiehunde mit Beißkorb und Leine.